

# FRANKREICH

## DER CHARMANTE SÜDWESTEN

### HÖHEPUNKTE DER PROVENCE, PYRENÄEN & BORDEAUX

**25.08. - 01.09.2012**

**Nonstop-Flug ab/bis Wien**

**Im Arrangementpreis inkludiert (Basis pro Person im DZ):**

- + Sonderflüge Wien - Nimes & Bordeaux - Wien in der Economy Class inkl. Bordservice und 20 kg Freigepäck
- + Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren inkl. Flugabgabe (dzt. € 126,-)
- + 7 Nächtigungen in Mittelklasse-Hotels
- + Verpflegung auf Basis Halbpension
- + Rundreise im Komfort-Fernreisebus gemäß Reiseprogramm
- + Besichtigung der Airbus Werke in Toulouse
- + Bootsfahrt zu den Austernbänken im Bassin d'Arcachon
- + Weinverkostung in Saint Émilion
- + Qualifizierte, österreichische Reiseleitung vor Ort

**Nicht inkludiert:**

- Einbettzimmerzuschlag: € 290,-
- Getränke, zusätzliche Mahlzeiten und persönliche Ausgaben
- Weitere sonstige Eintritte & Trinkgelder

<b>Reisepreis:</b>	<b>€ 1.164,-</b>
Flughafentaxen & Sicherheitsgebühren inkl. Flugabgabe: dzt.	€ 126,-
<b>Arrangementpreis:</b>	<b>€ 1.290,-</b>

Es gelten die verbindlichen allg. Reisebedingungen der neuesten Fassung. Preis- und Programmänderungen vorbehalten. Tarifstand: 29.09.2011. Mindestteilnehmerzahl: 170 Personen. Veranstalter: GTA-SKY-WAYS Reiseveranstaltungs GesmbH, Eintragsnummer 2003/0014. Gemäß Reisebürosicherungsverordnung (RSV) sind Kundengelder bei Pauschalreisen dieses Veranstalters unter folgenden Voraussetzungen abgesichert: Die Anzahlung erfolgt frühestens 11 Monate vor dem vereinbarten Ende der Reise und beträgt 10 % des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens zwei Wochen vor Reiseantritt - Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Reisenden. Darüber hinausgehende oder vorzeitig geleistete An- bzw. Restzahlungen dürfen nicht gefordert werden und sind auch nicht abgesichert. Garant ist UniCredit Bank Austria AG, 1011 Wien (Bankgarantie 58001857729). Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen ab Eintritt einer Insolvenz beim Abwickler Mondial Assistance, 1120 Wien, Tel 01/52503-50 vorzunehmen. Tippfehler vorbehalten. Alle Preisangaben sind in Euro und gelten pro Person.

## REISEPROGRAMM – FRANKREICHS CHARMANTER SÜDWESTEN

### 1. Tag: Wien – Nîmes – Avignon – Pont du Gard – Montpellier

Sonderflug von Wien nach Nîmes. Nach der Ankunft erwartet Sie mit dem Besuch von Avignon, der „Stadt der Päpste“, ein erstes Highlight Ihrer Frankreich-Reise. Das historische Zentrum ist von einer nahezu vollständig erhaltenen Stadtmauer umgeben und wird vom imposanten Papstpalast dominiert, der zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt und bis heute von der einstigen Bedeutung und Macht der Stadt am Ostufer der Rhône zeugt. Sie unternehmen einen Rundgang in dieser faszinierenden Stadt und kommen dabei natürlich auch zur viel besungenen Brücke Saint-Bénézet, berühmt durch das alte Kinderlied „Sur le pont d'Avignon...“ Dann führt Sie ein Abstecher zum Pont du Gard. Dieses berühmte römische Aquädukt wird zu Recht als technisches Meisterwerk der Antike bezeichnet. Das äußerst gut erhaltene steinerne Monument, das früher das Quellwasser von Uzès nach Nîmes leitete, besteht aus 3 Stockwerken, ist etwa 275m lang, 49m hoch und gilt damit als höchste Aquäduktbrücke der antiken Welt. Am Abend beziehen Sie im Raum Montpellier Ihr Quartier für die beiden kommenden Nächte.

### 2. Tag: Montpellier: Arles – Camargue

Am Morgen werden Sie zunächst einen Rundgang durch Nîmes unternehmen. Arles gilt als das Herz der Provence und Sie werden bei der Besichtigung sogleich merken, warum Maler, Künstler und Poeten diese zaubernde Stadt am Rhone-Delta so liebten. Neben römischen Bauwerken wie dem Amphitheater spiegeln ockerfarbene Hauswände und rote Ziegeldächer das Licht und tauchen die Landschaft in jene sanften Farben, die Vincent van Gogh, Gauguin und Cézanne in ihren Bildern so treffend eingefangen haben. Sie wandeln auf den Spuren der Maler, sehen Monumente aus der Römerzeit und bewundern das romanische Portal der Kirche St. Trophime. In Folge unternehmen Sie eine Rundfahrt durch die Camargue, Heimat der weißen Wildpferde, rosa Flamingos und schwarzen Stiere. Der Nationalpark verfügt nicht nur über eine einzigartige Landschaft, sondern auch über einen reichen Tierbestand. Sie besuchen den vor allem für katalanische Roma wichtigen Wallfahrtsort Les Saintes-Maries-de-la-Mer und sehen die mittelalterliche Stadtmauer von Aigues-Mortes.

### 3. Tag: Montpellier – Carcassonne – Albi – Toulouse

Ihre Reise führt weiter nach Carcassonne. Besonders beeindruckend ist die von dicken Wehrmauern umgebene Oberstadt - La Cité, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Erfreuen Sie sich am imposanten Bild dieser Stadt mit Befestigungsanlagen, mittelalterlichen Gassen und alten Kirchen. Nach einem ausgiebigen Rundgang laden die zahlreichen Cafés zum Verweilen ein. Ihre nächste Station ist Albi, einst eine Hochburg der Katharer. Der Begriff Katharer steht für die Anhänger einer christlichen Glaubensbewegung vom 12. bis zum 14. Jhd. vornehmlich im Süden Frankreichs. Verbreitet ist auch die Bezeichnung Albigenser, eben nach der Stadt Albi. Die hauptsächlich aus rotem Backstein gefertigten Gebäude verleihen der Stadt ein besonderes Flair. Die Kathédrale Sainte-Cécile d'Albi ist eine der größten Backsteinkirchen der Welt. Im Gegensatz zum festungsartigen Äußeren der Kathedrale ist das Innere künstlerisch aufwendig ausgestaltet. Einer der berühmtesten Söhne der Stadt war Henri de Toulouse-Lautrec. Nach dem Aufenthalt setzen Sie Ihre Reise in Richtung Toulouse fort, wo Sie am Abend ankommen.

### 4. Tag: Toulouse – Airbus Werk – Lourdes

Toulouse ist das pulsierende Zentrum von Frankreichs Südwesten und eine der wichtigsten Luftfahrtmetropolen der Welt - hier entstehen die Flugzeuge des Airbus Konzerns. Die Besichtigung der Airbus-Werke ist nicht nur für Luftfahrt- und Technikinteressierte ein interessantes Erlebnis. Toulouse hat noch weit mehr zu bieten: der rote Sandstein brachte der Stadt an der Garonne den Namen „La Ville Rose“ ein. Während eines Stadtrundgangs sehen Sie die romanische Basilika Saint-Sernin, eine der großartigsten Wallfahrtskirchen an der Pilgerstraße nach Santiago de Compostela, sowie den belebten Mittelpunkt der Stadt, den Place du Capitole mit hübschen Laubengängen, dem Rathaus und dem städtischen Theater. Am späteren Nachmittag Fahrt von Toulouse nach Lourdes. Die kommenden beiden Nächte verbringen Sie im Wallfahrtsort am Fuße der Pyrenäen. Im Rahmen des Aufenthaltes werden Sie auch die wichtigsten Stätten des Lebens der Heiligen Bernadette erkunden.

### 5. Tag: Lourdes: Tagesausflug Pyrenäen

Der heutige Ausflug präsentiert Ihnen die atemberaubende Schönheit der Pyrenäen. Die zum Teil schroffe und in manchen Gebieten auch liebliche Bergwelt mit gewaltigen Bergspitzen, bizarren Felsformationen, tosenden Wasserfällen, dunkelgrün bis blau schimmernden Bergseen und von Gletschern geformte Talkessel prägen das Bild der Pyrenäen. Neben diesen imposanten Naturerlebnissen wird sich auch die Gelegenheit bieten, durch das eine oder andere Bergdorf zu schlendern. Lassen Sie die herrlichen Ausblicke auf sich wirken und genießen Sie bei kleinen Spaziergängen die herrliche Bergwelt. Nach diesem beeindruckenden Erlebnis kehren Sie reich an Eindrücken nach Lourdes zurück.

### 6. Tag: Lourdes – Biarritz – Bordeaux

Sie verlassen Lourdes in Richtung Atlantikküste. Ihr Ziel ist die Côte des Basques“, eine der reizvollsten Küstenabschnitte Frankreichs. Hauptort der Region ist das berühmte Seebad Biarritz, Synonym für die Belle Epoque. Erfreuen Sie sich bei der Besichtigung am Ambiente der Stadt, so wie es einst schon der europäische Adel, englische Lords und spanische Granden taten. Anschließend führt die Fahrt nach Bordeaux. Eine geführte Besichtigungstour präsentiert Ihnen die elegante Hauptstadt Aquitaniens. Charakteristisch sind klassizistische Prachtbauten, mehrstöckige Weinlagerhäuser aus dem 18. Jhd. und weite, offene Plätze. Nicht nur die zahlreichen Studenten der Universität tragen zu der aufgeschlossenen Atmosphäre der Stadt bei, auch Händler und Seeleute aus aller Welt prägen das Bild der traditionsreichen Hafenstadt an der Garonne.

### 7. Tag: Bordeaux: Düne von Pyla – Bassin d'Arcachon – Saint Émilien

Der heutige Tagesausflug führt Sie zunächst zur Bucht von Arcachon, dem interessantesten Teil der Silberküste, der Côte d'Argent. Sie sehen die Düne von Pyla, die bis zu 120m hoch, 500m breit und ca. 2,7km lang ist – sie gilt als die größte Düne Europas. Weiter geht es zum Bassin d'Arcachon, der als Binnensee mit dem offenen Meer in Verbindung steht und für seine Austernbänke bekannt ist. Eine Bootsfahrt durch die Lagune zu den Austernbänken ist ein interessantes Erlebnis. Dann tauchen Sie ein in die Welt des Weines - im Médoc und in Saint Émilien gedeihen die Trauben für einige der berühmtesten Weine der Welt. Die mittelalterliche Kleinstadt Saint Émilien sowie das umliegende, gleichnamige Weinanbaugebiet wurden von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Ein Streifzug durch diesen reizenden Ort wird von einer anschließenden Weinverkostung abgerundet.

### 8. Tag: Bordeaux – Wien

Der Morgen steht Ihnen in Bordeaux noch für individuelle Unternehmungen zur Verfügung. Anschließend Transfer zum Flughafen Bordeaux und Nonstop Rückflug nach Wien.